

LAUENBURG

Lauenburgische Nachrichten



Vertonte Geschichten
Der Möllner Klaus Irmischer macht Lieder aus kuriosen Zeitungsartikeln. **Seite 14**

GUTEN MORGEN



Von Rüdiger Jacob

Die Niete und der Gewinn

Glücksspiele waren noch nie mein Ding. Das gilt vor allem für Lotto, wo sich ganze Menschenmassen sozusagen die Hoffnung fürs Wochenende einkaufen. Aber jetzt hatte es mich doch gepackt. Wie von fremder Hand geführt steuerte ich eine Lotto-Annahmestelle an, und tippte mit den Geburtstagszahlen meiner Lieben. Und weil ich dachte, ein zusätzliches Rubbel-Los für einen Euro könnte auch nicht schaden, habe ich gleich doppelt zugeschlagen. Das erhöht bestimmt die Chance, auch mal was abzuräumen. Habe ich gedacht. Allerdings kam schnell die Enttäuschung: Nicht mal ein Dreier, und auch kein Lostreff.

Und doch sollte ich schon ein paar Tage darauf eine Begegnung mit Fortuna haben: Nicht ein Glücksspiel, sondern ein Paket brachte das Wundersame. Über das Internet hatte ich einen gebrauchten, sehr preiswerten Fleischwolf ergattert. Der kam entsprechend der Sendungsverfolgung nicht nur pünktlich ins Haus. Zu meiner freudigen Überraschung hatte die nette Verkäuferin noch eine Übergardine und eine Strickjacke zugegeben. Der Vorhang muss aus den 70ern sein. Die Jacke hat zwar nicht meine Farbe, aber genau meine Größe. Neben dem günstigen Küchengerät für umsonst ein echter Zugewinn ...

IN KÜRZE

„Auf Eulenspiegels Spuren“: Morgen Monatstreffen

Mölln. Das Monatstreffen des Wandervereins „Auf Eulenspiegels Spuren“ (AES) findet am Freitag, 12. April, um 19 Uhr im Gemeinschaftshaus in Mölln, Seestraße 47, statt. Es dient zur Planung von Aktionen und zum Austausch von Informationen der Mitglieder. Nichtmitglieder sind willkommen. Die nächste vereinsinterne Wanderung findet am Sonntag, 5. Mai, in Boissow (Mecklenburg-Vorpommern) statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Bushaltestelle in der Ortsmitte. Anmeldung bei Bruno Tank unter Telefon 045 42/14 16.

„Gesichter & Personen“: Ausstellung im SmuX

Geesthacht. Die Ausstellung „Gesichter & Personen“ beginnt am Freitag, 12. April, um 19.30 Uhr im SmuX in Geesthacht. Die Künstlergruppe „WIR - die Maler der Elbmarsch“ stellt aus. Die Ausstellung läuft bis zum 24. Mai und kann zu den Öffnungszeiten des SmuX gesehen werden.

Treff der Behindertengruppe Klönschnack am Freitag

Schwarzenbek. Das Treffen der Behindertengruppe Klönschnack für Jung und Alt beim DRK Schwarzenbek findet am Freitag, 12. April, um 15 Uhr im DRK-Zentrum, Bismarckstraße 9 b, statt. Bei Kaffee und Kuchen wird Bingo gespielt. Fahrdienst unter Telefon 0 41 51/53 42 buchen.

Wettbewerb „Lauenburg bin ich“ beginnt

Lauenburg. Das Künstlerhaus Lauenburg ruft zum Wettbewerb „Lauenburg bin ich“ für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf. Thema: „Wie wünschst du dir deine Stadt von morgen?“ Eingereicht werden können Fotografien, Collagen, Zeichnungen, Malereien, Videos oder Skulpturen. Die Teilnahme ist als Einzelperson oder als Gruppe möglich. Auf die Gewinner warten Ausstellungspräsentationen, Workshops im Atelier des Künstlerhauses oder eine Mitgliedschaft im Künstlerhaus. Teilnahmebedingungen unter kuenstlerhaus-lauenburg.de/offenes-atelier/programm. Der Einsendeschluss ist am 15. Juni.

WETTER



HÖCHSTTEMPERATUR: 6°
TIEFSTTEMPERATUR: 0°
WIND: Stärke 2 aus Nordost

Morgens gibt es einen Mix aus Sonne und Wolken bei Werten von 0°C. Später fällt Regen und das Thermometer klettert auf 6°C.

Motorbootfahrer rettet Ruderin aus Ziegelsee

Großeinsatz im Möllner Hafen: 12-Jährige war mit Einer gekentert und klammerte sich an das Boot

Von Timo Jann

Mölln. Großer Schreck für eine Jugendliche auf dem Möllner Ziegelsee. Am Mittwochmorgen war das 12 Jahre alte Mädchen auf dem See am Hafen unterwegs. Gegen 10 Uhr kenterte sie plötzlich aus noch ungeklärten Gründen mit ihrem Sport-Ruderboot. Das Mädchen klammerte sich an dem Einer fest, Zeugen am Ufer bemerkten das Malheur und setzten einen Notruf ab. Um 10.02 Uhr alarmierte die Leitstelle daraufhin den Wasserrettungszug-Nord mit Einheiten zahlreicher Feuerwehren und der DLRG.

Das Mädchen war mittlerweile stark unterkühlt

Als die ersten Einsatzkräfte wenig später am Hafen eintrafen, trieb das Ruderboot mit dem sich daran klammernden Mädchen etwa mittig im Ziegelsee. „Zu dem Zeitpunkt kam ein Skipper durch den Kanal, den wir auf die Situation aufmerksam machen konnten. Der hat das Mädchen dann zunächst an Bord seines Motorbootes genommen und es zu uns an die Kaimauer gebracht“, berichtete Möllns Feuerwehrchef Sven Stonies.

Der Rettungsdienst übernahm das mittlerweile unterkühlte Mädchen, das aus Oldenburg (Oldb.) kommt und derzeit ein Training beim Möllner Ruderclub



Einsatz am Möllner Hafen für den Wasserrettungszug-Nord, zu dem die DLRG sowie Feuerwehren gehören.

FOTO: TIMO JANN

absolviert. Stonies: „Man hat dem Mädchen angemerkt, dass es bereits längere Zeit im Wasser

war, sie war böse' am Zittern. Das war wirklich Glück, dass sie bemerkt wurde.“ Die Feuerwehr

kümmerte sich darum, das havarierte Ruderboot zu sichern. „Durch die Unterstützung des

Motorbootfahrers konnten wir darauf verzichten, unser Boot erst noch zu slippen“, so Stonies.

Gudow bekommt wieder eine Schule

Schulanfänger willkommen: Im August wird in Gudow eine Montessori-Schule eröffnet. Gründerin Claudia Hannemann, Mutter von vier Kindern, hat langjährige Erfahrungen.

Von Silke Geercken

Gudow. Eine Alternative für Schulanfänger aus dem gesamten Kreisgebiet: In Gudow wird zum Schuljahr 2019/20 eine Montessori-Schule eröffnet. Zwölf Kinder stehen bereits auf der Warteliste, darunter auch die Zwillinge der Gründerin und Geschäftsführerin Claudia Hannemann, die auch die Montessori-Kitas in Mölln und Geesthacht aufgebaut hat. Gerade hat die Gemeindevertretung Gudow der Vermietung des alten Schulgebäudes zugestimmt. Rund 150 000 Euro sollen in die Sanierung des Gebäudes investiert werden, damit sich die Abc-Schützen in ihrer Schule wohlfühlen.

Zwei Montessori-Kinderhäuser gibt es bereits im Kreis

Schon lange steht das Schulgebäude leer. Sporadisch wurde das Haus von Vereinen oder für Sitzungen der Gemeindevertretung genutzt, einen regelmäßigen Schulbetrieb kennt es längst nicht mehr. Träger der neuen Schule ist die Monte H und H GmbH. Dahinter stecken Geschäftsführerin Claudia Hannemann (40) und ihre Partnerin Zsuzsanna Hamar aus Breitenfelde. Hannemann, Diplom-Verwaltungswirtin mit Jura-Studium, Montessori-Pädagogin und Mutter von vier Kindern zwischen sechs und 13 Jahren, kann auf reichlich Erfahrungen zurück blicken. 2008 wurde das Montessori-Kinderhaus in Mölln, 2014 das in Geesthacht gegründet. 85 Kinder werden in beiden Häusern nach Montessori betreut.

Lernen an Bedürfnissen der Kinder orientiert

Die Montessori-Schule Gudow wird als gebundene Ganztagschule Kindern einen Lernort bieten, an dem sich das Leben und Lernen an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen orientiert. Claudia Hannemann: „Geprägt von dem Leitgedanken, dass alles Lernen nur vom Kinde ausgehen kann, verstehen sich die Lehrer als Diener des Kindes. Jedes Kind ist einzigartig. Die



Geschäftsführerin Claudia Hannemann ist zuversichtlich. Zum neuen Schuljahr nimmt in Gudow ihre Montessori-Schule den Betrieb in der ehemaligen Schule (hinten) auf. FOTO: GEERCKEN

und kreative Lösungsansätze miteinander zu kombinieren. Waldtage, Ausflüge in die Umgebung, Klassenfahrten, der Besuch kultureller Veranstaltungen werden den Schulalltag ergänzen.

Keine Hausaufgaben, keine Noten

Gestartet wird mit Kindern der Klassen 1 und 2, die gemeinsam unterrichtet werden. In Gudow wird es keinen festen Stundenplan geben, keine Zensuren, keine Hausaufgaben und keinen Druck – stattdessen wird den Kindern ein organisatorischer Rahmen geboten mit viel Bewegungsfreiheit und individueller Unterstützung. „Natürlich orientieren sich die schulischen Inhalte am Lehrplan des Landes Schleswig-Holstein. Lernen in Freiheit ist auch an einer Montessori-Schule nicht frei von Entwicklungsbeobachtung und Leistungsvergleichen“, so Hannemann. So erhalten die Schüler jeweils zum Halbjahr differenzierte

und wertschätzende Rückmeldungen über ihre individuellen Lern- und Entwicklungsfortschritte. „Kinder wollen lernen und alles richtig machen. Mit unserem Material werden sie sich selbst motivieren können.“ Selbstbewertung durch Kontrolle sei nicht nur ein Grundsatz der Montessori-Pädagogik, sondern auch ein zentrales Kennzeichen des Materials, das stets eine eingebaute Fehlerkontrolle enthalte, um sich selbst prüfen zu können.

Start ist im August 2019

Die Schulkosten betragen 225 Euro monatlich, inklusive Mittagessen. Unterricht ist von 7.30 bis 16 Uhr, freitags bis 13 Uhr. Eltern, die sich dafür interessieren, ihren Kindern die Möglichkeit des Schulbesuchs an der Montessori-Schule ab August 2019 zu geben, finden weitere Informationen auf der Homepage des Trägers: www.monte-huh.de oder unter Telefon 0160/97 923 810.



Kinder wollen lernen und alles richtig machen.

Claudia Hannemann
Geschäftsführerin

Berücksichtigung dieser Einzigartigkeit in Persönlichkeit, Charakter, Stärken, Schwächen, Begabungen und Widerständen ist Basis aller pädagogischen Überlegungen an der bilingualen Montessori-Schule Gudow. Eine Schulleiterin ist schon gefunden, Gespräche mit einer zweiten Lehrkraft laufen.

Von Maria Montessori vor 100 Jahren entwickelt

Das Herz der Schule bildet die besondere pädagogische Ausrichtung, von der italienischen Ärztin und Pädagogin Maria Montessori bereits vor 100 Jahren entwickelt. In der Schule Gudow soll nicht nur die Wissensvermittlung allein im Fokus der täglichen Arbeit stehen. „Bildung ist auch Persönlichkeitsbildung – und so lernen die Kinder durch das eigene Erleben neben verschiedenen Lernstrategien auch, dass Lernen etwas Soziales ist, das nur im gegenseitigen Austausch möglich ist“, so Hannemann.

Die Kinder werden lernen, sich gegenseitig zu unterstützen, Rücksicht zu nehmen auf die Bedürfnisse der anderen, Aufgaben im Team zu bearbeiten, strategisches Denken

★★★★

HOTEL Bellevue
RESTAURANT und CAFÉ

REGIONAL FRISCH GESTOCHEN UND BEI UNS SERVIERT

SPARGELZEIT

Blumenstraße 29 • 21481 Lauenburg/Elbe • Telefon: (04153) 2318
Öffnungszeiten: Täglich ab 8:00 Uhr bis in die Abendstunden
www.hotel-bellevue.de

SPARGELHOF
Eking

GESCHMACK AUS TRADITION!
VERKAUF TÄGLICH IN UNSEREN HOFLADEN UND AUF DEN WOCHENMÄRKTEN.

Steindamm 12 • 21483 Basedow

19948401_011019